

Frankfurt 2025 & 2026

Welthauptstadt des Designs

Das Neue Frankfurt wird 100 – und die Region FrankfurtRheinMain zur World Design Capital. Diese Kultur-Highlights und Natur-Erlebnisse machen die Destination zum perfekten Ziel für Stopover und längere Aufenthalte

Sie als Frau wisse ja, was die typische 'Frau am Herd' erwarte – mit diesen Worten bekam die 29-jährige Architektin Margarete Schütte-Lihotzky 1926 vom Frankfurter Hochbauamt den Auftrag, eine Einbauküche zu entwerfen. Dabei, gestand Schütte-Lihotzky später: "Ich habe bis zur Schaffung der Frankfurter Küche nie einen Haushalt geführt, nie gekocht und keinerlei Erfahrung im Kochen gehabt."

Ihre Frankfurter Küche gilt als Urtyp der modernen Einbauküche. Und als Paradebeispiel für das Neue Frankfurt; ein Stadtplanungsprogramm, mit dem Architekt Ernst May und ein Team an Architekt*innen und Designer*innen ab 1925 Frankfurt zur "Werkstatt des Bauhaus" machten. Was in Weimar oder Dessau über Architektur oder Inneneinrichtung gelehrt wurde, setzten sie hier in die Tat um.

Gut zu sehen ist das Neue Frankfurt noch heute, etwa in der Siedlung Römerstadt. Dort können sich Interessierte mit dem Ernst-May-Haus ein originalgetreu eingerichtetes Musterhaus anschauen – inklusive Frankfurter Küche.

Kunst mit Panoramablick und Design für die Demokratie

Das 100. Jubiläum des Neuen Frankfurt ist eines von mehreren Kultur-Highlights der beiden kommenden Jahre in der Region FrankfurtRheinMain: Im Frankfurter Städel Museum etwa ist bis zum 23.3.2025 "Rembrandts Amsterdam. Goldene Zeiten?" zu sehen. Im gleichen Jahr stellt das Haus Werke der Künstler Carl Schuch, Manet, Cézanne und Monet aus ("Die reine Malerei", 24.9.2025-1.2.2026). Im Eintrittspreis inklusive: der Besuch der neuen Dachterrasse mit Panoramablick auf Main und Skyline.

In Darmstadt präsentiert das Hessische Landesmuseum die "Wildlife Photographer of the Year" (6.12.2024-30.3.2025): über 80 ausgezeichnete Naturfotografien. In Aschaffenburg, wo 1880 der expressionistische Maler Ernst Ludwig Kirchner geboren wurde, gibt's im Kirchnerhaus eine Schau über "Die Tiere in der Kunst des Expressionismus" (21.9.2024-19.1.2025). Und die Opelvillen in Rüsselsheim zeigen mit "Hierzulande" (9.2.-15.6.2025) Prominente wie Willy Brandt, Elvis Presley oder Romy Schneider in teils intimen Momenten – festgehalten vom bekannten Fotografen Robert Lebeck.

Ein grosses Highlight steht 2026 an: Nach Städten wie Valencia, Helsinki oder Taipeh geht der Titel "Welthauptstadt des Designs" 2026 an die Region FrankfurtRheinMain und damit erstmals nach Deutschland. Unter dem Motto

“Gestalten wir, wie wir leben wollen” sollen über 800 Veranstaltungen dazu animieren, sich aktiv an der Gestaltung der eigenen Lebensräume zu beteiligen. “Design for Democracy” steht im Fokus der World Design Capital 2026 (wdc2026.org).

Wege ins Grüne

Neben ihren Kultur-Highlights machen Natur-Erlebnisse die Destination zum beliebten Reiseziel. Typisch ist etwa die Hessische Apfelwein- und Obstwiesenroute, die Radfahrer*innen und Wanderer*innen auf rund 1'000 Kilometern zu Streuobstwiesen, Apfelwein-Wirtschaften und Hofläden führt.

Viele weitere Routen zeigt der praktische Pocket Guide der Destination. Zum Beispiel die 60 Kilometer lange Radtour rund um die Stadt Hanau. Auf dem Grünen Ring geht's durch 13 Naturschutzgebiete und vorbei an vielen Sehenswürdigkeiten; mehrere Fernradwege wie der Limes-Radweg oder der MainRadweg sind angebunden.

Wer die Wetterau mit dem E-Bike erkundet, auf einer individuellen oder einer geführten Tour, erlebt dabei idyllische Fachwerkstädtchen, mondäne Kurorte, historische Burgen und weite Landschaften. Hier findet in Bad Vilbel mit dem Hessentag (13.-22.6.2025) das grösste und älteste Landesfest Deutschlands statt, auf dem mit Konzerten, Kirmes & Co gefeiert wird, wie gut in dieser Region Kultur und Natur, Genuss und Geschichte, Tradition und Moderne ineinandergreifen.

Programmplanung leicht gemacht

Wer für den Besuch in Frankfurt und der Region RheinMain noch Geheimtipps, charmante Cafés, hippe Shoppingstrassen oder eine gemütliche Apfelweinkneipe sucht, findet all das auf der Webseite plazy.travel. Hier können sich Besucher*innen ihren individuellen Travel Guide erstellen: schnell, ohne Download und kostenlos.

Medienkontakt:

Dorothea Niestert, Destination FrankfurtRheinMain, niestert@infofrankfurt.de, +49 (0) 69 / 24 74 55-458

Henrike Teßmer, Frankfurt Tourismus, tessmer@infofrankfurt.de, +49 (0) 69 / 24 74 55-45